



Antrag

der Fraktionen von **CDU, SPD, Bündnis90/Die Grünen, FDP** und den **Abgeordneten des SSW**

Umsetzung der Resolutionen des 17. Parlamentsforums Südliche Ostsee und der 28. Ostseeparlamentarierkonferenz

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag befürwortet die Beratungen und Ergebnisse des 17. Parlamentsforums Südliche Ostsee in Schwerin und der 28. Ostseeparlamentarierkonferenz in Oslo. Die einvernehmlich beschlossenen Resolutionen betonen die Notwendigkeit insbesondere in den Bereichen Digitalisierung, zukunftsfähige Arbeitswelt, Migration und Integration sowie Meeresschutz und folgende Schwerpunkte zu setzen. Der Landtag stimmt den Resolutionen zu und bittet die Landesregierung, diese in ihren Zuständigkeitsbereichen umzusetzen und dabei besonders auf folgende für Schleswig-Holstein relevante Punkte Wert zu legen:

Digitalisierung:

- Bildung soll auf allen Ebenen bei der Nutzung neuer Technologien unterstützt werden.
- Die öffentlichen Verwaltungen sollen bei der Entwicklung digitaler Dienstleistungen stärker unterstützt werden.
- Die ländlichen Räume sollen flächendeckend mit einer zeitgemäßen Datenanbindung ausgestattet werden und durch strukturelle und finanzielle Rahmenbedingungen in die Lage versetzt werden, Standortvorteile mit digitalen Lösungen zu nutzen.
- Für die Stärkung des Tourismus ist sicherzustellen, dass die Gäste in allen Ostseeregionen über eine ausgebaute digitale Infrastruktur verfügen.

Zukunft der Arbeitswelt:

- Um Herausforderungen wie den demografischen Wandel und der fortschreitenden Digitalisierung der Arbeitswelt zu bewältigen und für sozialen Zusammenhalt zu sorgen, soll der Dialog zwischen Politik und sozialen Akteuren gestärkt werden.
- Es sollen faire Rahmenbedingungen in Bezug auf die Gestaltung der Arbeitsbedingungen in einer digitalen Wirtschaft vereinbart werden und grenzüberschreitende unternehmerische Aktivität erleichtert werden.
- Die Maßnahmen zur Unterstützung von Jugendlichen verstärken, die sich weder in Ausbildung noch Beschäftigung befinden.

Migration und Integration:

- Um die Integration von Migrantinnen und Migranten zu erleichtern, sollen Kontakte zwischen diesen und lokalen Institutionen und zivilgesellschaftlichen Organisationen gefördert werden.
- Auf Integration hinarbeitende Dialogplattformen zwischen Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft sollen ebenso unterstützt werden, wie kommunale Initiativen, die sich bemühen, Geflüchtete in die lokalen Gemeinschaften zu integrieren. Hierzu müssen die Möglichkeiten zur demokratischen Partizipation und zur politischen Teilhabe der Geflüchteten abgesichert werden.

Meeresschutz:

- Im Zuge der Umsetzung der Baseler Konvention soll eine Strategie zum Umgang mit Plastikmüll entwickelt und umgesetzt werden.
- Zur Weiterentwicklung der grünen Schifffahrt soll der Fährverkehr weitgehend digitalisiert werden, sodass der Weg zur autonomen Schifffahrt geebnet ist.
- Zur Sicherung der Biodiversität in der Ostsee sollen Forschungsprojekte und innovationsfördernde Maßnahmen im Ostseeraum unterstützt werden.
- Für den Schutz von Mensch und Umwelt ist eine grenzüberschreitende nachhaltige Strategie zur Überwachung und Bergung von Munition in der Ostsee erforderlich. Eine Expertenkommission soll jährlich Handlungsempfehlungen abgeben.

Der Landtag ist im Rahmen des Europaberichtes der Landesregierung über den Stand der Umsetzung der Resolutionen in Schleswig-Holstein zu unterrichten.

Hartmut Hamerich
und Fraktion

Bernd Heinemann
und Fraktion

Bernd Voß
und Fraktion

Stephan Holowaty
und Fraktion

Jette Waldinger-Thiering
und die Abgeordneten des SSW